

Wichtige Hinweise vor deinem Tattoo-Termin

Damit dein Tattoo perfekt wird und optimal abheilt, lies dir bitte diese Hinweise vor deinem Termin sorgfältig durch. Eine gute Vorbereitung sorgt für weniger Blutung, bessere Farbaufnahme und schnellere Heilung.

Was du 24–48 Stunden vor dem Termin vermeiden solltest

Blutverdünnende oder gefäßerweiternde Stoffe:

- Alkohol (auch Bier oder Wein)
- Aspirin, Ibuprofen, Voltaren, ASS oder ähnliche Schmerzmittel- Booster / Pre-Workout-Produkte (z. B. Pump-Booster, MyProtein, ESN, GN usw.)
- Koffein in hoher Menge (Energy Drinks, starker Kaffee, Fatburner, Cola Zero)
- Ginseng, Ginkgo, Knoblauchkapseln, Omega-3-Fischöl, Vitamin E, Vitamin D
- Drogen (z. B. Kokain, Amphetamine, THC, Ecstasy)

Am Tag des Termins

Empfohlen:

- Iss eine gesunde Mahlzeit 1–2 Stunden vor dem Termin.
- Trink ausreichend Wasser (2–4 L über den Tag - nicht vor dem Termin auf einmal eine große Menge!
- Komm ausgeschlafen und entspannt.
- Trag bequeme, saubere Kleidung, die den Tattooobereich freigibt. (Für Farbspritzer keine Haftung)

Vermeide am selben Tag:

- Koffein (Kaffee, Energy Drinks)
- Alkohol oder andere Drogen
- Schmerzmittel (außer ärztlich erlaubt)
- Übermäßigen Sport oder Sauna- Sonnenbrand oder verletzte Hautstellen

Gesundheitszustand

Bitte informiere uns, wenn du eines der folgenden hast:

- Blutgerinnungsstörungen oder Einnahme von Blutverdünnern
- Diabetes, Hauterkrankungen oder Allergien
- Fieber, Infekte oder Erkältung am Termin
- Schwangerschaft oder Stillzeit
- Neue Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel (z. B. Booster, Fatburner, Vitamine, Supplements)

Kurz gesagt

Kein Alkohol, kein Booster, kein Energy Drink, keine Tabletten – nur Wasser, Essen und Ruhe. So blutest du weniger, dein Tattoo nimmt die Farbe besser an, und die Heilung verläuft optimal.

Haftung und Ausschluss

Eine starke Blutung erhöht das Risiko für Wundheilungsstörungen und ein befriedigendes Ergebnis kann künstlerisch nicht erreicht werden. Bei einer ungewöhnlichen Blutungsneigung am Termin-Tag darf deshalb die Tätowierung nicht fortgesetzt werden und die Sitzung muss abgebrochen werden. Der finanzielle Termin-Ausfall kann unter Umständen in Rechnung gestellt werden. (z.B. bei Missachtung der Vorbereitungshinweise)